

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 96

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 8.
Ausland: Zuschlag des Porte.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Zürcher Kantonalbank in Zürich.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen.

1901. 15. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Spychiger & Geiser** in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 222 vom 19. Oktober 1893, pag. 903) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Joh. Spychiger**, in Langenthal.

Inhaber der Firma **Joh. Spychiger** in Langenthal ist **Johann Spychiger**, von Niedergrasswil, in Langenthal. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Spychiger & Geiser**. Natur des Geschäftes: Spedition und Camionnage. Geschäftslokal: Hintergasse.

Bureau Bern.

14. März. Die **Küsergenossenschaft Zollikofen** mit Sitz in Zollikofen (S. H. A. B. 1892, pag. 465) hat in ihrer Hauptversammlung vom 16. April 1900 am Platze der ausgetretenen Vorstandsmitglieder: **Friedrich Häberli**, Präsident, und **Johann Wüthrich**, Kassier und Vicepräsident, neu gewählt: als Präsident: **Friedrich Häberli**, allié Häubi, von Münchenbuchsee, und als Kassier und Vicepräsident: **Gottfried Minder**, von Kirchberg, beide in Zollikofen.

Bureau Biel.

15. März. Die **Genossenschaft unter der Firma Arbeiterkrankenkasse des Baugeschäftes Muri & Römer** in Biel (S. H. A. B. Nr. 244 vom 27. August 1898) hat in ihrer Hauptversammlung vom 20. Januar 1901 den Vorstand bestellt wie folgt: Präsident: **Joseph Hirtz**, von Wolf (Elsass), Schreinerpolier, in Nidau; Vicepräsident: **Samuel Hochuli**, von Reintau, in Biel; Kassier: **Ernst Born**, von Bützberg, in Biel; Sekretär: **Alexander Grunder**, von Vechigen, Zimmermann, in Biel; Beisitzer: **Rudolf Weber**, von Täuffelen, Fritz Muster, von Hasle, und **Edmund Laubscher**, von Lüscherz, alle drei Schreiner, in Biel.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

12. März. Die **Küsergenossenschaft Lauperswyl**, mit Sitz in Lauperswyl (S. H. A. B. Nr. 203 vom 13. Juli 1898, pag. 854 und dortige Verweisungen) hat in ihrer Hauptversammlung vom 13. Oktober 1900 am Platze des weggezogenen **Emil Zurbrugg** als Sekretär gewählt: **Gottfried Klopstein**, von Laupen, Lehrer, in Lauperswyl, welcher kollektiv mit dem bisherigen Präsidenten **Friedrich Stotzinger** für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

Bureau Nidau.

15. März. Ueber die Kollektivgesellschaft **Indermühle & Bertschi** in Madratsch (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. März 1901, pag. 345) wurde der Konkurs erkannt. Dieselbe wird daher von Amteswegen gelöscht.

Glarus — Glaris — Glarona

1901. 13. März. Unter der Firma **Alterskasse für Fabrikarbeiter** hat sich, mit dem Sitze in Glarus, eine Genossenschaft gebildet, mit dem Zwecke, ihren Mitgliedern, den männlichen vom zurückgelegten 55. und den weiblichen vom 50. Altersjahre an bis zu ihrem Tode eine jährliche Unterstützung zu verabreichen. Die Statuten sind am 1. April 1900 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Neue Mitglieder nimmt die Genossenschaft keine mehr auf. Die bisherigen Mitglieder verbleiben als solche, solange sie die statuten gemässen Einlagen entrichten. Die regelmässigen Beiträge der Mitglieder zerfallen in zwei Klassen. In der ersten Klasse betragen dieselben 25 Rp. per 4 Wochen oder Fr. 3. 25 per Jahr, und in der zweiten Klasse 35 Rp. per 4 Wochen oder Fr. 4. 55 per Jahr. Für die Benutzung der Kasse bildet die Anzahl der Jahreseinlagen erster und zweiter Klasse die Teilerzahl, nach welcher die betreffenden Nutzniesser an der zu verteilenden Summe partizipieren. Das Teilergebnis soll für alle die Jahre, welche die Kasse besteht, möglichst gleich sein. Beim Ableben des letzten Mitgliedes soll das Vermögen der Genossenschaft, welches am 1. Januar 1900 Fr. 308,577. 44 betrug, vollständig aufgebraucht sein. Die Ermittlung des Teilergebnisses geschieht auf Basis eines technischen Rechnungsabschlusses, welcher sich auf die Erfahrungen der Versicherungstechnik stützt und welcher periodisch alle 3—5 Jahre vorzunehmen ist. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung und 2) die aus 7 Mitgliedern bestehende Verwaltungskommission. Zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen und zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift für dieselbe ist der von der Kommission gewählte Präsident befugt. Mitglieder des Vorstandes sind: **Jakob Streiff**, Präsident; **Samuel Klasi**, Aktuar; **George Brick**; **Jacq. Heer-Albrecht**; **Jost Heer-Iselin**; **Friedr. Brunner-Trümpy**, und **Salomon Stüssi**, sämtliche in Glarus.

13. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft Buchdruckerei Glarus** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 184 vom

19. Dezember 1890, pag. 883) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. Mai 1900 aufgelöst; die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

13. März. Inhaber der Firma **Buchdruckerei Neue Glarner Zeitung** **D. Heftli** in Glarus ist **Daniel Heftli**, von Ennenda, in Glarus. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Verlag der **«Neuen Glarner Zeitung»**.

Zug — Zoug — Zugo

1901. 13. März. Die Firma **Franz Jos. Stenz-Zürcher** in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 4. April 1898, pag. 435) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

13. März. Die Firma **A. Zürcher z. Consumhalle** in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 191 vom 2. September 1892, pag. 767) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Tuch-, Mercerie- und Bonneteriewaren.

15. März. Die Firma **J. B. Hürlimann z. Pension** in Walchwil (S. H. A. B. Nr. 226 vom 28. November 1891, pag. 916) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1901. 14. März. **Emanuel Gantner** und **August Gantner**, beide von und in Flums, haben unter der Firma **E. Gantner & Sohn, Walzmühle Flums**, in Flums eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1901 ihren Anfang nahm. Mühle.

14. März. Inhaber der Firma **Emil Scheitlin** in St. Gallen ist **Emil Scheitlin**, von und in St. Gallen. Mechanische und elektrotechnische Werkstätte und Installationsgeschäft. Linseubühlstrasse 4 a.

14. März. Inhaber der Firma **L. Bolter-Kirchhofer** in St. Gallen ist **Leopold Bolter-Kirchhofer**, von Stuttgart, in St. Gallen. Handel mit optischen Artikeln. Marktplatz, zum Mörlin.

14. März. Die Firma **Gottlieb Mack** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 27. April 1883, pag. 485) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

14. März. Die Firma **J. L. Ebneter-Hirth** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 20. März 1883, pag. 305) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

14. März. Die rechtsverbindlichen Unterschriften der Mitglieder des Direktoriums des Vereins unter der Firma **Kaufmännische Corporation**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. vom 16. Februar 1883, pag. 153), **August Wild-Merz** und des Präsidenten **Otto Rheiner-Febr** in St. Gallen sind erloschen, die erstere infolge Todes, die letztere infolge Rücktrittes. Am 3. Dezember 1900 hat die Generalversammlung an Stelle von **August Wild-Merz** in St. Gallen, **G. L. Tobler** in St. Gallen als Mitglied des Direktoriums gewählt. In der Hauptversammlung vom 11. März 1901 wurde neu ins Direktorium gewählt: **Hermann Schlatter**, von und in St. Gallen. Präsident ist nunmehr der bisherige Vicepräsident **Adolf Burke-Müller**, und Vicepräsident ist gegenwärtig **Theodor Diethelm-Grob**, beide in St. Gallen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1901. 14. März. Inhaber der Firma **R. Haeny** in Aarau ist **Rudolf Haeny**, von Kölliken, in Aarau. Natur des Geschäftes: Handel in Leder und Fournituren. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Nr. 622.

Bezirk Lenzburg.

14. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Hypothekar- & Leihkasse Lenzburg** in Lenzburg (S. H. A. B. 1898, pag. 341) hat in der Generalversammlung vom 24. Februar 1901 ihre Statuten revidiert und dabei die Aenderung beschlossen, dass Wertpapiere auch zur Verwaltung übernommen und auch auf den Inhaber lautende Obligationen ausgestellt werden können. Die übrigen publizierten Thatsachen bleiben unverändert.

Bezirk Zofingen.

14. März. Die Firma **R. Haeny** in Zofingen (S. H. A. B. 1896, pag. 924) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1901. 14. März. Die Firma **G. Meyerhans**, mech. Stickerei, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 5 vom 19. Januar 1887, pag. 37) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

14. März. Die Firma **Witwe Buhl** in Bruster (S. H. A. B. Nr. 133 vom 13. Mai 1896, pag. 549) ist infolge Übertragung des Geschäftes an ihren Sohn erloschen.

Inhaber der Firma **Oscar Buhl** in Bruster-Dünnershaus, welche Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist **Oscar Buhl**, von Zuben, wohnhaft in Bruster. Fergerei und Stickerei.

15. März. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Stoffel & Cie** in Arbon (S. H. A. B. Nr. 401 vom 29. Dezember 1899, pag. 1614) ist **Anton Stoffel** ausgetreten. An Stelle desselben ist eingetreten: **Alfred Stoffel**, von und in Arbon; ferner ist als Kommanditär eingetreten: **Anton Stoffel**, von und in Arbon, mit dem Betrage von Fr. 200,000. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär **Anton Stoffel**.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1901. 15. mars. La raison **Roméo Torriani**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 10 octobre 1891, n° 200), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

15 mars. **Auguste Torriani**, et **Roméo Torriani**, les deux fils de **Roméo Torriani**, de Rancate (Tessin), et domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont cons-

titué à La Chaux-de-Fonds sous la raison sociale **Torriani frères, successeurs de Roméo Torriani**, une société en nom collectif, commencée le 13 mars 1901. Genre de commerce: Atelier de sculptures-marbriers, entreprise de monuments funèbres. Bureaux: 12a, Boulevard de la Capitaine. Cette société a repris l'actif et le passif de la maison «Roméo Torriani», radiée ce jour.

15 mars. La maison **Torriani frères, successeurs de Roméo Torriani**, à La Chaux-de-Fonds, donne procuration à Roméo Torriani, père, de Rancate (Tessin), domicilié à La Chaux-de-Fonds.

15 mars. Le chef de la maison **F. Dessouslavy**, à La Chaux-de-Fonds, est Frédéric Dessouslavy, de Fenin, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Gypserie, peinture, décoration, spécialité d'enseignes sur verre. Bureaux: 62, Rue du Parc et atelier 49, Rue de la Paix.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 14 mars. La raison **P. Navonne**, commerce de chaussures, aux Eaux-Vives (F. o. s. d. u. c. du 24 juillet 1883, n° 107, page 864), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

14 mars. Sous la raison sociale **C. Manzioli et Co**, il s'est constitué à l'Avenue d'Aire (Petit-Saconnex), une société en commandite qui a commencé le 1^{er} janvier 1901. Charles Manzioli, d'origine italienne, domicilié au Petit-Saconnex, est seul associé indéfiniment responsable. Vincent Manzioli, d'origine italienne, et Jules Humbert-Droz, d'origine neuchâteloise, tous deux domiciliés au Petit-Saconnex, sont associés commanditaires, chacun pour une somme de deux mille francs (fr. 2000). (Total de la commandite fr. 4000). Genre d'affaires: Fabrique de vermouth. Locaux: 47, Avenue d'Aire.

B. 21.

Gewinn- und Verlust-Rechnung

der Zürcher Kantonalbank in Zürich

inklusive ihrer Zweiganstalten

in Affoltern a. A., Andelfingen, Bauma, Bülach, Dielsdorf, Horgen, Meilen, Rüti, Uster und Winterthur

vom Jahre 1900.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Soll		Haben	
Lastenposten		Nutzposten	

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Zürcher Kantonalbank vom Jahre 1900.

Verteilung des Reingewinnes von 1900 nach § 18*) der Statuten.

Der Reingewinn des Rechnungsjahres beträgt	Fr. 1,684,345. 21
Verzinsung des Dotationskapitals von 20 Millionen Franken	850,000. —
	Fr. 834,345. 21
In den Reservefonds	650,000. —
	Fr. 184,345. 21
Vortrag auf neue Rechnung	Fr. 184,345. 21

*) § 18: Der Jahresgewinn wird so lange ausschliesslich zur Bildung eines Reservefonds verwendet, bis dieser dem zwanzigsten Teil der Darlehen auf Grundversicherung gleichkommt. Ist dieses Ziel erreicht, so wird durch Gesetz über die weitere Verwendung der Jahreserträge bestimmt.

Jahresschluss-Bilanz

der Zürcher Kantonalbank in Zürich

inklusive ihrer Zweiganstalten

in Affoltern a. A., Andelfingen, Bauma, Bülach, Dielsdorf, Horgen, Meilen, Rütli, Uster und Winterthur

auf 31. Dezember 1900.

Aktiven

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Passiven

Aktiven			Passiven		
I. Kassa.			I. Noten-Emission.		
12,000,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.	Noten in Cirkulation	29,328,150	—
3,274,444	47	Uebrig gesetzliche Barschaft.	Eigene Noten in Kassa	671,850	30,000,000
15,274,444	47	Gesetzliche Barschaft.	II. Kurzfristige Schulden.		
671,850	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).	(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)		
954,600	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.	Kurzfristige Depositen und Kassascheine und andere		
53,584	05	Uebrig Kassaabstände.	kurzfristige Schuldscheine (vide Beilage Nr. 5)	1,350,581	75
16,953,878	52		Checks-Conti	6,826,460	55
			Giro-Conti	8,110,459	48
II. Kurzfristige Guthaben.			Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	1,688,854	24
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)			Korrespondenten-Kreditoren	1,085,426	33
1,405,608	68	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.	Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	15,702,597	30
5,272,782	12	Korrespondenten-Debitoren.	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	13,464,436	68
14,738,958	15	Conto zwischen Hauptbank und Zweiganstalten.	Conto zwischen Hauptbank und Zweiganstalten	14,710,684	59
III. Wechselforderungen.			Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen	120,197	25
Disconto-Schweizer-Wechsel:			Ausstehende Coupons vom Dotationskapital	848	75
11,829,706	67	Innert 30 Tagen fällig.			
6,720,054	73	" 31—60 " "	III. Wechselschulden.		
4,899,571	70	" 61—90 " "	Eigenwechsel	14,000	—
66,802	15	In über 90 " "	Tratten und Acceptationen	5,939,331	87
23,516,165	25				
IV. Andere Forderungen auf Zeit.			IV. Andere Schulden auf Zeit.		
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)			(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)		
19,716,643	74	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.	Liquidationen für Rechnung Dritter	586,395	70
81,067,375	70	Schuldscheine m.m. ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	34,043,205	45
156,479,924	91	Hypothekar-Anlagen aller Art.	Obligationen, welche im Laufe des nächsten Kalender-		
V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.			jahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rück-	18,872,000	—
Effekten, Obligationen (öffentliche Wertpapiere), vide			zahlbar sind		
6,353,750	—	Beilage Nr. 2.	Obligationen mit Rückzahlungsfrist von länger als einem	112,110,000	15
94,784	80	Grundbesitz, nicht zum eigenen Geschäftsbetrieb	Jahre		
		bestimmt.	V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).		
VII. Feste Anlagen.			Rückdisconto auf Aktivposten vide Detail in der Gewinn-		
97,225	04	Mobiliar-Leihkasse Zürich.	Ratanzinsen auf Passivposten und Verlust-Rechnung	167,326	35
8,430	36	Mobiliar-Leihkasse, Winterthur.	Ratanzinsen auf dem Dotationskapital bis 31. Dezember	1,610,113	15
25,801	30	Gewerbehallen.	1900 (vide Beilage Nr. 6)	55,625	—
400,000	—	Immobilien, zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.	Zu verteilender Reingewinn für das Rechnungsjahr 1900	850,000	50
1,000	—	Mobilien, zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.	VI. Eigene Gelder.		
532,456	70		Einbezahletes Kapital		
VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).			Ordentlicher Reservefonds (Zuweisung vom Jahre 1900		
Ratanzinsen und Zinsrestanzen auf Vide Detail in d.			inbegriffen)		
3,710,771	88	Aktivposten und Rückzinsen auf Gewinn- u. Ver-	Gewinn-Rückstellungs-Conto	8,150,000	—
		lust-Posten.	Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1901	700,000	—
4,560,771	88	Jahreszins auf dem Dotationskapital Vide Beilage		184,345	21
291,192,839	15	von 20 Mill. Franken à 4 1/4 % Nr. 6.			

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Zürcher Kantonalbank auf 31. Dezember 1900.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1900.

	Emission	In Kassa	In Cirkulation
4,270 Noten von Fr. 1000	= Fr. 4,270,000	340,000	3,930,000
8,120 " " "	= " 4,060,000	189,500	3,870,500
150,750 " " "	= " 15,075,000	82,100	14,992,900
131,900 " " "	= " 6,595,000	60,250	6,534,750
295,040 Noten	Fr. 30,000,000	671,850	29,328,150

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

§ 8 des Sparkassa-Reglementes lautet:

Die Sparkassa leistet auf Verlangen Rückzahlungen:

- Ohne vorherige Kündigung, wenn die zurückzahlende Summe Fr. 200 nicht übersteigt, jedoch dürfen (vorbehaltlich lit. b) innerhalb 30 Tagen im ganzen nicht mehr als Fr. 200 zurückgezogen werden.
- Einen Monat nach erfolgter Kündigung, wenn der zurückzahlende Betrag Fr. 200 übersteigt; indessen werden solche Beträge, so lange die Kantonalbank nicht etwas anderes anordnet, auf Verlangen auch sofort, jedoch unter Abzug eines Monatszinses für den die Summe von Fr. 200 übersteigenden Betrag ausbezahlt.

Ausnahmsweise kann die Bank bei Geldkrisen für Rückbezüge in jedem Betrag eine Kündigung bis auf vier Monate bedingen.

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

- 46,100 Einleger-Conti mit einem Guthaben bis auf Fr. 200 . . . Fr. 3,148,636.68
- 51,579 Einleger-Conti mit einem Guthaben über Fr. 200, je Fr. 200 . . . 10,315,800. —
- Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar . . . Fr. 13,464,436.68
- 51,579 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 200, nach 8 Tagen rückzahlbar . . . 34,043,205.45

Fr. 47,507,642.13

Beilage Nr. 2 (Effekten-Verzeichnis) befindet sich auf Seite 384.

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

§ 34 des Geschäfts-Reglementes lautet:

Für Einlagen und Bezüge in Conto-Corrent kann der Bankrat ein Minimum des Betrages und für Rückzahlung grösserer Summen die Bankkommission eine Voranzeige bedingen.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

- 2418 Conti mit einem Guthaben im Gesamtbetrag von . . . Fr. 15,702,597.30
- eventuell nach 8 Tagen, aber in der Regel innert 8 Tagen rückzahlbar.

Beilage Nr. 5. Kurzfristige Depositen und Kassascheine.

Auf 31. Dezember 1900 betragend . . . Fr. 1,350,581.75

Die Depositenseine lauten u. a.:

Die Rückzahlung erfolgt in der Regel ohne vorherige Kündigung; die Kantonalbank kann sich indes für den Rückbezug eine Voranzeige von längstens 14 Tagen ausbedingen.

Beilage Nr. 6. Verzinsung des Gründungskapitals.

- | | |
|---|----------------|
| Zinsen pro 1900 auf Fr. 14,000,000 à 4 1/4 % | Fr. 595,000. — |
| Bezahlte Coupons auf Fr. 6,000,000 à 3 1/4 % | " 225,321.25 |
| Ausstehende Coupons auf Fr. 6,000,000 à 3 1/4 % u. 4 % | " 848.75 |
| 1/2 % Zinsdifferenz (3 1/4 % - 4 1/4 %) auf 6,000,000 | " 30,000. — |
| Ratanzinsen vom 1. Okt. bis 31. Dez. 1900 auf Fr. 6,000,000 à 3 1/4 % | " 55,625. — |
| | Fr. 906,795. — |

Abzüglich:

- | | |
|--|----------------|
| Ausstehende Coupons per 31. Dezember 1899 | Fr. 1,170. — |
| Ratanzinsen vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1899 | " 55,625. — |
| | Fr. 850,000. — |

Beilage Nr. 7. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Weiter begebene, noch nicht verfallene Wechsel . . . Fr. 1,607,231.99

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schatzungs- wert	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schatzungs- wert
3 1/2 % Oblig. Eidg. Anleihe	1,000	95	950	Transport			1,944,885
3 1/2 % " Eidg. Bahn-Anleihe	78,000	92	71,760	3 1/2 % Oblig. Leihkasse Euge	2,000	100	2,000
3 1/2 % " Kanton Zürich	212,000	92	195,040	4 % " " " " " "	1,000	100	1,000
3 1/2 % " " " " " " " "	2,430,000	96	2,332,800	3 1/2 % " " " " " " " "	1,000	100	1,000
3 1/2 % " " " " " " " "	9,000	100	9,000	3 1/2 % " " " " " " " "	500	100	500
3 1/2 % " " St. Gallen	174,000	90	156,600	3 1/2 % " " " " " " " "	2,000	97	1,940
3 1/2 % " " Graubünden	22,000	96	21,120	3 1/2 % " " " " " " " "	10,000	97	9,700
3 1/2 % " " Luzern	3,000	92	2,760	3 1/2 % " " " " " " " "	3,000	100	3,000
3 1/2 % " " Waadt	12,000	92	11,040	4 % " " " " " " " "	67,000	99	66,330
3 1/2 % " " Neuenburg	1,000	95	950	4 % " " " " " " " "	3,000	96	2,880
3 1/2 % " " Genf	2,000	100	2,000	4 % " " " " " " " "	52,000	99	51,480
3 1/2 % " " Stadt Zürich	50,000	80	45,000	4 % " " " " " " " "	3,000	98	2,940
3 1/2 % " " Gemeinde Riesbach	500	95	475	3 1/2 % " " " " " " " "	90,000	96	86,400
3 1/2 % " " Stadt Winterthur	808,000	91	735,280	2 % " " " " " " " "	10,000	50	5,000
3 1/2 % " " " " " " " "	92,000	99	91,080	3 1/2 % " " " " " " " "	70,000	92	64,400
3 1/2 % " " " " " " " "	600,000	96	576,000	3 1/2 % " " " " " " " "	327,000	93	304,110
3 1/2 % " " " " " " " "	101,500	108	109,620	3 1/2 % " " " " " " " "	500	100	500
3 1/2 % " " " " " " " "	285,500	96	274,080	3 1/2 % " " " " " " " "	3,000	96	2,880
4 % " " " " " " " "	8,000	100	8,000	3 1/2 % " " " " " " " "	3,500	95	3,325
4 % " " " " " " " "	2,500	98	2,450	3 1/2 % " " " " " " " "	34,500	93	32,085
4 % " " " " " " " "	6,500	100	6,500	4 % " " " " " " " "	2,000	99	1,980
3 1/2 % " " " " " " " "	35,000	92	32,200	3 1/2 % " " " " " " " "	4,000	100	4,000
3 1/2 % " " " " " " " "	4,500	87	3,915	4 % " " " " " " " "	1,000	100	1,000
3 1/2 % " " " " " " " "	40,000	98	39,200	4 % " " " " " " " "	3,000	100	3,000
3 1/2 % " " " " " " " "	1,000	100	1,000	3 1/2 % " " " " " " " "	1,000	100	1,000
3 1/2 % " " " " " " " "	18,000	100	18,000	4 % " " " " " " " "	353,500	99	349,965
3 1/2 % " " " " " " " "	1,000	100	1,000	4 % " " " " " " " "	6,000	99	5,940
3 1/2 % " " " " " " " "	23,500	99	23,265	4 % " " " " " " " "	1,000	98	980
3 1/2 % " " " " " " " "	1,000	100	1,000	3 1/2 % " " " " " " " "	500	92	460
4 % " " " " " " " "	100,000	93	93,000	4 % " " " " " " " "	100,000	98	98,000
3 1/2 % " " " " " " " "	1,000	100	1,000	3 % " " " " " " " "	6,000	80	4,800
3 1/2 % " " " " " " " "	11,000	99	10,890	4 % " " " " " " " "	500	100	500
4 % " " " " " " " "	56,000	99	55,440	4 1/2 % " " " " " " " "	23,000	98	22,540
3 1/2 % " " " " " " " "	500	100	500	3 1/2 % " " " " " " " "	12,000	85	10,200
3 1/2 % " " " " " " " "	5,500	100	5,500	3 1/2 % " " " " " " " "	28,000	95	26,600
4 % " " " " " " " "	1,000	99	990	4 % " " " " " " " "	181,500	95	172,425
3 1/2 % " " " " " " " "	1,000	98	980	4 % " " " " " " " "	Kr. 15,000		
3 1/2 % " " " " " " " "	2,000	100	2,000	4 % " " " " " " " "	à 105. —	94	14,805
4 % " " " " " " " "	1,000	100	1,000	3 % " " " " " " " "	M. 50,000		
4 % " " " " " " " "	1,500	100	1,500	4 % " " " " " " " "	à 123. —	80	49,200
Transport			4,944,885				6,383,750

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Aktiengesellschaft Grand Hôtel Bellevue au Lac in Zürich.

Einladung zur Generalversammlung.

Wir beehren uns hiermit, die Herren Aktionäre zur XIV. ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 30. März 1901, vormittags 10 1/2 Uhr, im Lokale der Gesellschaft in Zürich einzuladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes über das Jahr 1900.
- 2) Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Abnahme der Rechnung vom 31. Dezember 1900 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden.
- 4) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahres-Ergebnisses pro 1900.
- 5) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten.

Jahresberichte und Stimmkarten für die Generalversammlung können vom 21. März 1901 an gegen schriftliche Angabe der Aktiennummern im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (428)

Zürich, 12. März 1901.

Namens des Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft
Grand Hôtel Bellevue au Lac,

Der Präsident:

O. Pestalozzi-Steckar.

Société anonyme La Maison moderne.

L'assemblée générale ordinaire est convoquée pour le 30 mars 1901, à 3 heures, au bureau de M. A. Vallotton, Place St-François, 15, à Lausanne.

Ordre du jour:

- Rapport du conseil d'administration.
- Rapport des commissaires-vérificateurs.
- Approbation des comptes.
- Votation sur les conclusions des deux rapports.
- Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'année 1901.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée générale les actions doivent être déposées à la caisse de Mr. Alphonse Vallotton, Place St-François 15, à Lausanne.

Le bilan et le compte des profits et pertes au 31 décembre 1900, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires à l'adresse ci-dessus. (463)

Wellpappe

von der

THOMPSON & NORRIS MANUFACTURING CO

sowie

Schachteln, Gefässer und Hüllen

daraus, sind bestes Packmaterial für zerbrechliche Gegenstände aller Art. Muster bereitwilligst durch: (120)

E. von Kessel, Alfred-Escherplatz 3, Zürich II.

Uetlibergbahn-Gesellschaft.

Generalversammlung.

Die verehrlichen Aktionäre der Uetlibergbahn-Gesellschaft werden an mit zur ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag, den 4. April 1901, nachmittags 3 Uhr, im Zunftthaus zur Waag in Zürich I höflich eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1900, sowie des Berichtes der Revisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 2) Erneuerungs-, event. Ergänzungswahlen des Verwaltungsrates und dessen Präsidenten.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten.
- 4) Beschlussfassung betr. Verabfolgung von Freibilletten für die an der Generalversammlung teilnehmenden Aktionäre.

Die Stimmkarten und der Geschäftsbericht können am 30. März n. k. an, je vormittags 9—11 Uhr, auf unserem Bureau, Holzgasse Nr. 4, in Zürich-Selnau bezogen werden.

Für den Verwaltungsrat der Uetlibergbahn-Gesellschaft,

(461)

Der Präsident:

P. E. Huber.

Bieler

Kühlhaus- & Eiserezeugungs-Aktiengesellschaft.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 28. März 1901, nachmittags 3 Uhr,
im Café zur „Glacière“ in Biel.

Traktanden:

- 1) Jahresbericht.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung mit Bilanz pro 1900.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren.
- 5) Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung mit Bilanz und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 19. März 1901 an im Bureau des unterzeichneten Präsidenten zur Einsicht der Aktionäre auf.

Biel, den 13. März 1901.

Namens des Verwaltungsrates,

(465)

Der Präsident:

Ed. Rufer, Notar.

Der Sekretär:

Lempen, Vet.

Papierhandlung en gros

Jucker-Wegmann, Zürich.

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (299)